

Deutsche Jugendeinzelmeisterschaften - auf einen Blick -

Titel: Deutsche Einzelmeisterschaften der Deutschen Schachjugend (DSJ) 2013
oder DEM 2013

Austragungsort: Oberhof/ Thüringen, Treff Hotel Panorama Oberhof

Austragungszeitraum: 17.05. - 26.05.2013

Ausrichter: Deutsche Schachjugend (im Deutschen Schachbund e.V.)

Schirmherrin: Christine Lieberknecht, Thüringer Ministerpräsidentin

Kurzbeschreibung:

- nationale Endrunde im Jugendschach in den Altersklassen U10, U12, U14, U16 und U18 (jeweils „unter XX Jahren“);
- in jeder Altersklasse gibt es ein Jungen- und ein Mädchenturnier;
- in den Altersklassen U10 und U12 spielen Mädchen und Jungen ein gemeinsames Turnier mit einer separaten Mädchenwertung;
- die Teilnehmer
 - o mussten sich über die Landesmeisterschaften qualifizieren,
 - o andere sind Mitglieder des Bundeskaders des DSB oder
 - o wurden auf Grund hervorragender Leistungen von der Deutschen Schachjugend nominiert;
- die Sieger der Altersklassen qualifizieren sich für Europa- und /oder Weltmeisterschaften

Teilnehmer:

- ca. 500 Spielerinnen und Spieler; davon jeweils
 - o 56 Spieler in den Altersklassen U18, U16, U14 (jeweils ca. 28 m/w),
 - ca. 100 in der gesamten U12,
 - ca. 100 in der gesamten U10,
- ca. 400 mitreisende Betreuer, Trainer, Eltern und Geschwister
- ca. 40 ehrenamtliche Teammitglieder der DSJ vor Ort
- Außerdem richtet die DSJ drei weitere Turniere im Hotel aus:
 - o Ein „KiKa“-Turnier (**K**inder **K**önnens **a**uch), für ganz junge Kinder unter **9 mit diesjährigem Teilnehmerrekord** von über 65 Teilnehmer. Dieses findet statt vom 17.05. - 19.05.2013 im Haus des Gastes statt.
 - o Ein offenes Schach-Open für Spieler unter 25 (ca. 80 Teilnehmer) mit einem A-Turnier für Spieler DWZ>1400 und mit einem B-Turnier für Spieler DWZ<1600.

Spielmodus der Deutschen Meisterschaften:

- gespielt wird mit „Turnierbedenkzeit“ (offizieller Bedenkzeit der FIDE), also
 - o im Kinderturnier: sieben Runden, pro Spieler und Partie 30 Minuten.
 - o in den Altersklasse U10 und U12: elf Runden, pro Spieler und Partie 75 Minuten für 40 Züge und eine weitere viertel Stunde für den Rest der Partie, zzgl. eines Zuschlags von 30 Sekunden pro Zug von Anfang an.
 - o in den übrigen Altersklassen neun Runden, pro Spieler und Partie 90 Minuten für 40 Züge und eine weitere halbe Stunde für den Rest der Partie, zzgl. eines Zuschlags von 30 Sekunden pro Zug von Anfang an.

→ Im Regelfall dauern die Partien zwischen 2 und 5 Stunden.

Rahmenprogramm:

- Freizeitprogramm für Spieler und Betreuer täglich von 8 - 21 Uhr;
 - o freie und organisierte Spiel- und Sportangebote und
 - o organisierte Ausflüge in die Umgebung;
- Am Donnerstagnachmittag werden wieder zahlreiche Schachspieler die weiße Welt in der Biathlonhalle stürmen, um den beinahe schon traditionellen Länderbiathlon auszutragen. Auf den Skiern und beim Schießen werden jeweils drei Personen eines Landesverbandes ihr Können unter Beweis stellen. Wird es in diesem Jahr gelingen, den Seriensieger Bayern vom Treppchen zu stoßen? Gerüchten zu Folge soll Schleswig-Holstein bereits seit Wochen fleißig dafür trainieren...
- Internetportal www.dem2013.de → mit Live-Übertragung der Spitzenpartien aus allen Altersklassen (ca. 60)

Besonderes Highlight:

- Der Großmeister Arkadij Naiditsch (Elo 2706), die Deutsche Nr.1 wird bei der DEM mit von der Partie sein und gegen GM Etienne Bacrot (Elo 2705), die französische Nr.3 ein Duell über mehrere Runden spielen. Beide Großmeister wurden vor kurzem mit der OSG Baden-Baden deutscher Meister.

Terminplan: Altersklassen U10/U12

U14, U16, U18

	Anreise bis 17:30 Uhr
18.05.	Anreise bis 17:30 Uhr
	17:30-18:30 Uhr Regelkunde
	18:00 Uhr: U18/U18w Info
	Dopingkontrolle
	nach dem Abendessen ab 19.30 Uhr offizielle Eröffnung für alle
19.05.	1. + 2. Rd. (09:00+14:30 Uhr)
20.05..	3. + 4. Rd. (09:00+14:30 Uhr)
21.05.	5. Rd. (09:00 Uhr)
22.05.	6. + 7. Rd. (09:00+14:30 Uhr)
23.05.	8. Rd. (09:00 Uhr)
24.05.	9. + 10. Rd. (09:00+14:30 Uhr)
25.05.	11. Rd. (09:00 Uhr)
	ca. 19.00 Uhr Siegerehrung für alle Altersklassen
26.05.	Abreise

Kontakt für Presseinformationen:

Carsten Karthaus, presse@dem2013.de, 0171/7761603

kostenloses Angebot:

- Bericht des Tagesgeschehens [täglich]
- Ergebnismitteilung von Teilnehmern aus Ihrer Region [täglich]
- Vermittlung von telefonischen Interviews [auf Anfrage]
- Vermittlung gewünschter Fotos (z.B. bestimmte Spieler am Schachbrett, Turniersaal gesamt etc.) [auf Anfrage]
- Ansprechperson bei Unklarheiten [nach Bedarf]

Weitere Informationen: www.dem2013.de; beachten Sie dort bitte das Kapitel „Presse“ (inkl. Fotodownload in hoher Auflösung).

Geschichte:

- In 1995 werden die Turniere aller Altersklassen erstmals an einem Ort in Pinneberg ausgerichtet; seit 1998 finden die „zentralen Meisterschaften“ regelmäßig statt.
- 1998: DEM in Oberhof Hotel am Schützenplatz
- 1999: DEM in Oberhof Hotel am Schützenplatz
- 2000: DEM im Schulzentrum von Überlingen Bodensee
- 2001: DEM im Sauerlandstern Hotel in Willingen
- 2002: DEM in Winterberg an mehreren Standorten
- 2003: DEM wieder im Sauerlandstern
- 2004: DEM wieder im Sauerlandstern; auf Grund der optimalen Bedingungen kann zusätzlich eine offene Deutsche Meisterschaft U25 durchgeführt werden
- 2005: DEM wieder im Sauerlandstern, erstmals mit Schulschachpokal; Schach-Legende Viktor Kortschnoi besucht die DEM
- 2006: DEM wieder im Sauerlandstern, erstes Kinderschachturnier; GM Turnier von Hockenheim wird ab Pfingstdienstag in Willingen zu Ende gespielt
- 2007: DEM wieder im Sauerlandstern, zum ersten Mal gelingt die bundesweite Presseberichterstattung. ca. 60 Regional-/Tageszeitungen und dpa berichten.
- 2008: DEM wieder im Sauerlandstern, Teilnahmerecord bei der Siegerehrung (1200 Zuschauer). Zum ersten Mal Internet-Live-Ticker von der Siegerehrung.
- 2009: DEM wieder im Sauerlandstern, Etablierung einer täglichen Internet-TV-Berichterstattung
- 2010: DEM findet erstmals im Panoramahotel in Oberhof Thüringen statt. Als Highlight fand ein Schach-Biathlon Zweikampf zwischen dem Biathleten - Vizeweltmeister Christoph Stephan und dem deutschen Schachmeister und Spitzenjugendspieler Niclas Huschenbeth statt.
- 2011: DEM findet zum zweiten Mal in Oberhof im Panoramahotel statt. Als Highlight findet das historische Großmeisterduell zwischen GM Jan Gustafsson und dem französischen GM Laurent Fressinet statt, welches der Franzose klar für sich entscheidet.
- 2012: DEM findet zum dritten Mal in Oberhof im Panoramahotel statt. Als Highlight findet das Großmeisterduell zwischen GM Jan Gustafsson und GM David Baramidze statt, welches Unentschieden 4:4 ausging.